

Principles DJ's Meridiano & Sinusinius, 155/156. Planetenjahrhundert

Prof. Meridiano, Ost, von 15499-15601



Sinusinius, Rest, von 15'484 – 15'595

Principle DJ Ost Meridiano war ein Umweltingenieur der staatliche Umweltprojekte in Ostamora leitete, sparsame, umweltverträgliche Technologien auf diversen Gebieten entwickelte, so wie jedem Principle der vor ihm hatten auch ihm diverse Staatsfabriken mitgehört!

Unter ihnen die staatliche Traktorenfabrik VAG Tractors, VAG Maschinenbau, VAG Kommunikationstechnik, und die republikseigene Zementfabrik VAG Zement die sich zu Anbeginn im vergangenen Jahrtausend im Eigentum von Principle DJ Sirius befand, an der er aktiver Teilhaber war, dazu noch die Volkseigene Aktiengesellschaft für Umwelttechnologie an der er 47 % Privatanteile besass und die staatliche volkseigene Produktions-GmbH für Fahrzeuge und Fahrzeug-Ersatzteile!

Ausserdem war Meridiano mehrfacher Preisträger der Ostamoranischen Sinusinius-Stiftung für umweltfreundliches Bauen gewesen! Ebenfalls an Sinamora war Merdiano beteiligt! Sein ehrgeizigstes Projekt aber war, die 'Friedensmauer' (die Mauer der Republiken) umzugestalten, das ökologische Pfschwerk der Betaj-Geuze im Resten in eine wahrhaft umweltgerecht gestaltetes Bauwerk zu verwandeln, womit er sich in Gesamt Amora ein Denkmal setzte!

Die Entsorgung der radioaktiven Substanzen und die Wiederverwertung hatte die Republik Restamora, deren Führerin zur Zeit des Mauerbaus Betaigeuze I von Technoplanet Amora war, rund die Hälfte der Staatsfinanzen gekostet! Weitere fünf Prozent steuerte die Ostrepublik dazu bei!

Meridiano tat dies nicht ganz uneigennützig, er hatte sich damit eine goldene Nase verdient! Auch für den Unterhalt diverser Mauern und Grenzsicherungsanlagen, die nach Beendigung des Langen Friedens in Amora neu aufgebaut wurden, neu entstanden, war Meridiano besorgt!

Sinusinius von Restamora war Heizungsmonteur, bevor er Staatschef Restamoras geworden war, ausserdem war er noch Inhaber einer grossen privaten Import-Export-Firma, die u.a. wärmetechnische Anlagen auch in die Ostrepublik exportierte!

